

## **Bauchschmerzen**

Ziel: Mehr über Bauchschmerzen und gastrointestinale Probleme im Zusammenhang mit Post-/Long-COVID erfahren

Ein paar Gründe dafür: Verstehen woher Bauchschmerzen kommen, weitere gastrointestinale Symptome erkennen und verstehen, Umgang damit erlernen

Obwohl eine COVID-19-Infektion primär eine Erkrankung der Atemwege ist, berichten Betroffene auch unter anderem von gastrointestinalen Symptomen wie Appetit- und Gewichtsverlust (40-50%), Diarrhö bzw. Durchfall (10-50%) sowie Übelkeit, Erbrechen und/oder Bauchschmerzen (10%). Diese Symptome verschlechtern sich mit einem Fortschreiten der COVID-19-Infektion. Da Erkenntnisse gezeigt haben, dass das Virus mehrere Organe des Körpers befallen kann, konnte herausgefunden werden, dass das Virus auch in den oberflächlichen Epithelien von Magen, Dünn- und Dickdarm nachgewiesen und somit Bauchschmerzen, Übelkeit oder Diarrhö verursachen kann. Patient:innen mit einer chronisch-entzündlichen Darmerkrankung haben per se jedoch kein erhöhtes Risiko für eine COVID-19-Infektion. Dieses Risiko kann jedoch unter Einnahme von immunsuppressiver Therapie steigen.